MINDESTANFORDERUNGEN AN BESCHICHTETE OBERFLÄCHEN

KRITERIEN	WOHNSICHT (WSI) MIT BESCHICHTUNG	INDUSTRIESICHT (ISI) MIT BESCHICHTUNG	NICHTSICHT (NSI) MIT BESCHICHGTUNG
ERSCHEINUNGSBILD DER BESCHICHTETEN OBERFLÄCHE	Kombination aus dem Erscheinungsbild der Beschichtung und den Qualitätsdefinitionen für WSI-Oberflächen; farbgebende Beschichtung in Kombination mit zulässigen Holz-Fehlstellen oder Fugen an der WSI-Oberfläche kann zu Kontrasten führen	Kombination aus dem Erscheinungsbild der Beschichtung und den Qualitätsdefinitionen für ISI-Oberflächen; farbgebende Beschichtung in Kombination mit zulässigen Holz-Fehlstellen oder Fugen an der ISI-Oberfläche kann zu Kontrasten führen	ohne Anforderung
ERSCHEINUNGSBILD DER BESCHICHTUNG	großteils homogen leichte Streifenbildung zulässig	weitgehend homogen leichte Streifenbildung zulässig	ohne Anforderung
STRUKTUR DER BESCHICHTETEN OBERFLÄCHE	glatt vereinzelt kleine Raustellen zulässig	glatt Raustellen zulässig	ohne Anforderung
FEHLSTELLEN AN DER OBERFLÄCHE, ASTAUSBRÜCHE, RISSE, FUGEN, HARZGALLEN	zulässig gemäß Qualitätsdefinitionen für WSI-Oberflächen	zulässig gemäß Qualitätsdefinitionen für ISI-Oberflächen	zulässig gemäß Qualitätsdefinitionen für NSI-Oberflächen
MANIPULATIONSSCHÄDEN BEI ELEMENTEN MIT BEIDSEITIGER BESCHICHTUNG (BETRIFFT SCHUTZANSTRICHE)	leichte Beschädigungen zulässig	leichte Beschädigungen zulässig	ohne Anforderung
OBERFLÄCHENNACHBEARBEITUNG ZUFOLGE TRANSPORT- ODER MONTAGESCHÄDEN	zulässig	zulässig	ohne Beschränkung
ABWEICHUNGEN ZWISCHEN REFERENZ-FARBMUSTERN UND GELIEFERTER OBERFLÄCHE	zulässig	zulässig	nicht zutreffend